



**BGU**

Berufsgenossenschaftliche  
Unfallklinik Frankfurt am Main

**4**

Eraxion / 123RF Stockfoto



## **4. Spätsommersymposium Frankfurt**

**Mikrotraumatische, makrotraumatische und  
degenerative Rotatorenmanschettenläsionen**  
– Diagnostik, Therapie und Präventionsansätze –

### **Humanpräparate-Workshop**

Donnerstag, 21. September 2017

Dr. Senckenbergische Anatomie, Goethe-Universität

### **Symposium**

Freitag und Samstag, 22. und 23. September 2017

Konferenzzentrum der BG Unfallklinik Frankfurt am Main

## Sehr geehrte Damen und Herren,

das **4. Spätsommersymposium** befasst sich dieses Jahr mit aktuellen Therapiekonzepten der verschiedenen Pathologien der Rotatorenmanschette. Dank ausgewiesener überregionaler Experten werden die derzeit möglichen aktuellen Therapieoptionen anhand der relevanten wissenschaftlichen Erkenntnisse auch im Zuge praktischer Übungen im Humanpräparate- und Therapeuten-Workshop mit Ihnen zusammen erarbeitet und diskutiert.

Entsprechend des Prinzips „Meet the Experts“ können Sie auf Grundlage dieser theoretischen Erkenntnisse in den Workshops in Kleingruppen unter Anleitung von Experten die dargestellten Therapiekonzepte am Humanpräparat sowie im Therapeuten-Workshop durchführen und Ihre Fertigkeiten verfeinern.

Am 1. Kongresstag in der **Sektion „Rotatorenmanschette I“** werden grundlegende Fragestellungen zu Partial- und Komplettrupturen der verschiedenen Anteile der Rotatorenmanschette dargestellt. Der Fokus liegt neben mikro- und makrotraumatischen Verletzungsmustern zudem auf der degenerativen Schädigung und deren spezifischer Diagnostik. Es werden verschiedene konservative und operative Versorgungsstrategien auch in Abhängigkeit der Begleitpathologien und des sportlichen und funktionellen Anspruchs des Patienten kontrovers erörtert. Kollegen mit hoher Expertise erläutern spezifische Indikationsstellungen etablierter und neuer Operationstechniken sowie konservativen Therapiealgorithmen inklusive Nachbehandlungsschemata.

Der 2. Kongresstag wird Ihnen in der **Sektion „Rotatorenmanschette II“** ein buntes und umfangreiches Portfolio aktueller konservativer und operativer Therapieoptionen zu Rotatorenmanschetten-assoziierten Pathologien aus dem Alltag darstellen sowie Salvage-Prozeduren bei nicht-rekonstruierbaren chronischen Rotatorenmanschettenrupturen erläutern. Der Therapeuten-Workshop gibt Ihnen die Möglichkeit, die verschiedenen und sehr spezifischen

Therapiestrategien entsprechend der spezifischen Pathologiemuster zu erlernen, durchzuführen und mit den Experten zu diskutieren.

Wir laden Sie recht herzlich ein, in ganzheitlicher Herangehensweise zwischen Therapeut, Sportwissenschaftler und Arzt sowie den entsprechenden Industriepartnern aktuelle Therapiekonzepte der verschiedenen Pathologien der Rotatorenmanschette zu erfahren, Ihre Kenntnisse zu erweitern und gemeinsam zu diskutieren.

Am Freitag Abend laden wir Sie zu unserem „Spätsommerabend“ ein, um sich gemeinsam mit unseren Experten in lockerer Atmosphäre auszutauschen und näher kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

Mit kollegialen Grüßen



**Reinhard Hoffmann**



**Frederic Welsch**



**Thomas Stein**

## Humanpräparate Workshop Donnerstag, 21. September 2017

<b>12:00 – 14:00 Uhr</b>	<p><b>Teil I</b></p> <p><b>Anfänger:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Subakromiale Dekompression und Tenodese Lange Bizepssehne</li> </ul> <p><b>Fortgeschrittene:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– SutureBridge-Rekonstruktion Supraspinatussehne</li> </ul>
<b>14:30 – 16:00 Uhr</b>	<p><b>Teil II</b></p> <p><b>Anfänger:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Single Row oder SutureBridge-Rekonstruktion Supraspinatussehne</li> </ul> <p><b>Fortgeschrittene:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Single Row oder SutureBridge-Rekonstruktion Subscapularis, Patchaugmentation bei Supraspinatussehnenrekonstruktion</li> </ul>

## Rotatorenmanschette I Freitag, 22. September 2017

08:45 – 09:00 Uhr	<b>Registrierung</b>
09:00 Uhr	<b>Eröffnung und Begrüßung</b> <i>Stein, Welsch</i>
<b>09:10 – 10:20 Uhr</b>	<b>Basic Rotatorenmanschette I</b> <i>Vorsitz: Liem, Welsch</i>
09:10 Uhr	<b>Anatomie und Biomechanik der Rotatorenmanschette</b> <i>Bock (10 min)</i>
09:20 Uhr	<b>Genese der mikro- und makrotraumatischen Rotatorenmanschettenruptur aus histopathologischer Sicht</b> <i>Seybold (10+5 min)</i>
09:35 Uhr	<b>Tenotomie oder Tenodese der langen Bizepssehne – was sagt die EbM?</b> <i>Wagner (10+5 min)</i>
09:50 Uhr	<b>Partialrupturen der Rotatorenmanschette – wie diagnostiziere und klassifiziere ich diese klinisch, radiologisch und intraoperativ?</b> <i>Schoch (10+5 min)</i>
10:05 Uhr	<b>Komplettrupturen anterior, anterosuperior und posterosuperior – wie diagnostiziere und klassifiziere ich diese klinisch, radiologisch und intraoperativ?</b> <i>Liem (10+5 min)</i>
<b>10:20 – 10:45 Uhr</b>	<b>Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung</b>

**10:45 – 12:30 Uhr** **Therapiestrategien der Komplettrupturen***Vorsitz: Nebelung, Stein*

10:45 Uhr	<b>Add-on Biologie zur Rotatorenmanschettenrekonstruktion – vom Labor in den OP-Saal – was ist der aktuelle Stand?</b> <i>Pauly (10+5 min)</i>
11:00 Uhr	<b>PRP an der Rotatorenmanschette - Möglichkeiten und Limitationen bei Insertionstendinosen beim Sportler</b> <i>Catalá-Lehnen (10 + 5 min)</i>
11:15 Uhr	<b>Akute Subscapularissehnenrupturen – Pathologie-spezifische Versorgungsstrategien</b> <i>Ateschrang (10+5 min)</i>
11:30 Uhr	<b>Konservative Therapie der Supraspinatus-Komplettruptur – wie ist das klinische Outcome in der EbM?</b> <i>Wagner (10+5 min)</i>
11:45 Uhr	<b>Operative Therapie der Supraspinatus-Komplettruptur – arthroskopische oder offene Rekonstruktion – was sagt die wissenschaftliche Literatur und was mein Alltag?</b> <i>Nebelung (10+5 min)</i>
12:00 Uhr	<b>Rekonstruktion der Infraspinatussehnenruptur – was ist zu beachten?</b> <i>Krifter (10+5 min)</i>
12:15 Uhr	<b>Single-Row, Knotless oder Knot tying Suture Bridge-Technik oder wieder transossär – was sagt die EbM?</b> <i>Liem (10+5 min)</i>

**12:30 – 13:30 Uhr** **Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung**

**13:30 – 15:00 Uhr** **Therapieansätze der Partialrupturen***Vorsitz: Ateschrang, Mauch*

13:30 Uhr	<b>Sekundäre Rotatorenmanschettenläsionen infolge glenohumeraler Mikroinstabilitäten – Pathomechanismus und Formen</b> <i>Welsch (10 min)</i>
13:40 Uhr	<b>Therapie der Rotatorenmanschettenpartialruptur – pro konservativ und bis wann?</b> <i>Engel (10 min)</i>
13:50 Uhr	<b>Therapie der Rotatorenmanschettenpartialruptur – pro operativ – Partial repair oder Komplettierung?</b> <i>Schroeter (10 min)</i>
14:00 Uhr	<b>Gemeinsame Diskussion</b>
14:15 Uhr	<b>Nachbehandlung der Rotatorenmanschettenrekonstruktion – Rehabilitationsphasen und deren spezifischen Teilziele</b> <i>Jung (10 min)</i>
14:25 Uhr	<b>Return to sport nach Rotatorenmanschettenrekonstruktion – welche Zielparameter nutze ich für eine gesteuerte Rehabilitation?</b> <i>Kurz (10 min)</i>
14:35 Uhr	<b>Fascienmobilisierung nach Rotatorenmanschettenrekonstruktionen – meine Indikationen und meine Techniken</b> <i>Hockenholz (10 min)</i>
14:45 Uhr	<b>Gemeinsame Diskussion</b>

**15:00 – 15:30 Uhr** **Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung**

15:30 – 16:30 Uhr	<b>PRP-Workshop*</b> Konferenzzentrum   BG Unfallklinik
15:30 – 17:00 Uhr	<b>Therapeuten-Workshop „Stabilisierung nach Rotatorenmanschettenläsion“*</b> Ebene B1, Raum 110 BG Unfallklinik Für den praktischen Teil bitten wir Sie ein ärmelloses Oberteil mitzubringen.
15:30 – 17:00 Uhr	<b>Akupunktur-Workshop*</b> <i>Vorsitz: Behrens</i> Konferenzzentrum   BG Unfallklinik
15:30 – 16:30 Uhr	<b>BG-Workshop „Das stationäre BGliche Heilverfahren, KSR, BGSW“*</b> <i>Vorsitz: Reimertz, Stein</i>
15:30 Uhr	<b>Rotatorenmanschettenläsionen als Arbeitsunfall – welche Einschlusskriterien gibt es (Anamnese und Bildgebung)?</b> <i>Bick (8+2 min)</i>
15:40 Uhr	<b>Rotatorenmanschettenläsionen als Arbeitsunfall – welche intraoperativen Einschlusskriterien gibt es?</b> <i>Szalay (8+2 min)</i>
15:50 Uhr	<b>Stufeninfiltration an der Schulter – Diagnostikum und Therapeutikum</b> <i>Reinig (8+2 min)</i>
16:00 Uhr	<b>KSR und BGSW – welche Möglichkeiten bestehen zur postoperativen Behandlung einer komplexen Rotatorenmanschettenrekonstruktion?</b> <i>Benner (8+2 min)</i>
16:10 Uhr	<b>Begutachtung der Rotatorenmanschettenläsionen – worauf muss ich achten?</b> <i>Eyfferth (8+2 min)</i>
20:00 Uhr	<b>Abendveranstaltung</b>

\* Begrenzte Teilnehmerzahl – Teilnahme nur mit Voranmeldung



WWW.ALWINJAEGERSTIFTUNG.DE

# Alwin Jäger Stiftung

## Spätsommersymposium 2017

Die Alwin Jäger Stiftung vergibt im Rahmen des „Spätsommersymposium 2017“ der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik in Frankfurt am Main zwei Fellowships an Fachärzte für Orthopädie und/oder Unfallchirurgie.

2 Fellows besuchen gemeinsam 1 Woche Arthroskopiezentren zur Hospitation bei:

- PD Dr. med. Jens Agneskirchner  
go:h Gelenkchirurgie Orthopädie, Hannover
- PD Dr. med. Wolfgang Nebelung  
Krankenhaus Mörsenbroich-Rath, Düsseldorf
- Dr. med. Frederic Welsch  
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, Frankfurt

Die Reise- und Aufenthaltskosten (Economy Flug oder Zugfahrt und Hotelkosten) werden mit max. 1.200 € pro Person gefördert.

Das Programm wird von der [Alwin Jäger Stiftung](#) organisiert. Bewerbungen können bis zum **01. September 2017** eingereicht werden. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf per E-mail an das Sekretariat.

[Alwin Jäger Stiftung](#)

Mirjam Bidner, Sekretariat  
[info@alwinjaegerstiftung.de](mailto:info@alwinjaegerstiftung.de)

**ALWIN JÄGER STIFTUNG**

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER  
SPORTMEDIZIN, ARTHROSKOPIE  
& MINIMAL-INVASIVEN ORTHOPÄDIE



## Rotatorenmanschette II

### Samstag, 23. September 2017

08:10 Uhr	<b>Begrüßung</b> <i>Stein, Welsch</i>
<b>08:15 – 09:35 Uhr</b>	<b>Basic Rotatorenmanschette II</b> <i>Vorsitz: Pauly, Welsch</i>
08:15 Uhr	<b>Subakromiale Impingementformen – welche existieren und wie ist deren Therapieansatz in der EbM?</b> <i>Schoch (10+5 min)</i>
08:30 Uhr	<b>Tendinosis calcarea – Therapiealgorithmus was therapiere ich konservativ und was operativ?</b> <i>Schüttler (10+5 min)</i>
08:45 Uhr	<b>Nervus suprascapularis-Entrapment – Diagnostik und stadiengerechte Therapie</b> <i>Pauly (10+5 min)</i>
09:00 Uhr	<b>Perioperative Akupunktur zur Rotatorenmanschettenrekonstruktion – meine Indikationen und Stand der EbM</b> <i>Behrens (10+5 min)</i>
<b>09:15 – 09:20</b>	<b>Verleihung Alwin-Jäger-Fellowship 2017</b> <i>Jäger</i>
<b>09:20 – 09:25</b>	<b>Reisebericht Fellowship 2016</b>
<b>09:25 – 09:55 Uhr</b>	<b>Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung</b>

## 09:55 – 11:45 Uhr Spezielle Sehnenverletzungen am Glenohumeralgelenk

*Vorsitz: Pauly, Wiedemann*

09:55 Uhr	<b>Schulterluxation mit Rotatorenmanschettenläsion – Rekonstruktion der aktiven und/oder passiven Stabilisatoren</b> <i>Jung (10+5 min)</i>
10:10 Uhr	<b>Pectoralissehnenverletzungen – klinische und radiologische Diagnostik sowie Pathologiespezifische Therapieoptionen</b> <i>Ritsch (10+5 min)</i>
10:25 Uhr	<b>Pectoralissehnenverletzungen – meine OP-Technik</b> <i>Ritsch (10+5 min)</i>
10:40 Uhr	<b>Re-Ruptur der Rotatorenmanschettenrekonstruktion – Ursache und Revisionsstrategien</b> <i>Stein (10+5 min)</i>
10:55 Uhr	<b>Rotatorenmanschettenläsion bei Humeruskopffraktur – Mythos oder übersehene Realität?</b> <i>Sellei (10+5 min)</i>
11:10 Uhr	<b>Versorgungsstrategien der Humeruskopffraktur – was ermöglichen die neuen Implantatsysteme?</b> <i>Hoffmann (10+5 min)</i>
11:25 Uhr	<b>Die operative Therapie von Rotatorenmanschettenläsionen – from the past to the future</b> <i>Bauer (20 min)</i>
<b>11:45 – 12:45 Uhr</b>	<b>Mittagessen und Besuch der Industrieausstellung</b>

**12:45 – 14:30 Uhr Nicht-rekonstruierbare  
Rotatorenmanschettenläsionen**

*Vorsitz: Irlenbusch, Stein*

12:45 Uhr	<b>Der Pectoralis-Transfer – gibt es noch die Indikation</b> <i>Wiedemann (10+5 min)</i>
13:00 Uhr	<b>InSpace™ Ballon Implantation additiv zur Rotatorenmanschettenrekonstruktion – was sagt die EbM und was meine Erfahrung</b> <i>Schliemann (10+5 min)</i>
13:15 Uhr	<b>Komplexe Massentraktionen – Partial-Rekonstruktion oder Bizepssehnenentodese?</b> <i>Schroeter (10+5 min)</i>
13:30 Uhr	<b>Die autologe biologische Patch- Augmentation – meine OP-Technik: Indikationen und Ergebnisse</b> <i>Kircher (10+5 min)</i>
13:45 Uhr	<b>Nicht-Autologe Patch-Augmentationen – was ist die Indikation und wie ist der aktuelle Stand der EbM für die verschiedenen Implantate?</b> <i>Schliemann (10+5 min)</i>
14:00 Uhr	<b>Die superiore Kapselrekonstruktion – Fluch oder Segen?</b> <i>Engel (10+5 min)</i>
14:15 Uhr	<b>Der Latissimus-Transfer – Ultima ratio oder Firstline-Treatment der nicht-rekonstruierbaren Rotatorenmanschettenläsion</b> <i>Irlenbusch (10+5 min)</i>
14:30 Uhr	<b>Verabschiedung</b> <i>Stein, Welsch</i>

**14:30 – 15:00 Uhr Kaffeepause und  
Besuch der Industrieausstellung**

**14:45 – 16:15 Uhr PRP-Workshop\***  
Konferenzzentrum | BG Unfallklinik

**14:45 – 16:15 Uhr Therapeuten-Workshop  
„Stabilisierung nach Rotato-  
renmanschettenläsion“ \***  
Ebene B1, Raum 110  
BG Unfallklinik  
Für den praktischen Teil bitten wir Sie  
ein ärmelloses Oberteil mitzubringen.

\* Begrenzte Teilnehmerzahl – Teilnahme nur mit Voranmeldung

## Faculty

### **Atesch, Atesch, Priv.-Doz. Dr. med.**

Abteilung Sporttraumatologie und arthroskopische Chirurgie  
BG Unfallklinik Tübingen, Schnarrenbergstraße 95,  
72076 Tübingen

### **Bauer, Gerhard J., Prof. Dr. med. habil.**

Sportklinik Stuttgart GmbH, Taubenheimstraße 8,  
70372 Stuttgart

### **Behrens, Nicolas, Dr. med.**

Fachpraxis für Akupunktur und Traditionelle Chinesische  
Medizin, Spiegelstraße 2, 81241 München

### **Benner, Sebastian, Dr. med.**

Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie,  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430,  
60389 Frankfurt am Main

### **Bick, Florian**

BG Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430,  
60389 Frankfurt am Main

### **Bock, Judith, Dr. med.**

Abteilung für Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie,  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430,  
60389 Frankfurt am Main

### **Catalá-Lehnen, Philip, Dr. med.**

Sportmedizin und Orthopädie, LANS Medicum,  
Stephansplatz 5, 20354 Hamburg

### **Engel, Guido, Dr. med.**

Department Sportorthopädie / Sporttraumatologie Obere Extremität / Schulterprothetik / Kernspintomographie, Sportklinik Stuttgart GmbH, Taubenheimstraße 8, 70372 Stuttgart

### **Eyfferth, Thorsten**

Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430,  
60389 Frankfurt am Main

### **Heyn, Natascha**

Physiotherapie, BG Unfallklinik Frankfurt am Main,  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

### **Hockenholz, Florian**

German Medical School GmbH & Co. KG, Kottbusser Damm 68,  
10967 Berlin

### **Hoffmann, Reinhard, Prof. Dr. med.**

Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie,  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430,  
60389 Frankfurt am Main

### **Irlenbusch, Ulrich, Prof. Dr. med.**

Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportklinik Erfurt,  
Am Urbicher Kreuz 7, 99099 Erfurt

### **Jäger, Heike**

Alwin Jäger Stiftung, Cranachstraße 56, 63739 Aschaffenburg

### **Jung, Christian, Dr. med.**

Orthopädie Obere Extremitäten, Schulthess Klinik,  
Lengghalde 2, 8008 Zürich, Schweiz

### **Kircher, Jörn, Priv.-Doz. Dr. med.**

Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie, Klinik Fleetinsel  
Hamburg, Admiralitätstraße 3-4, 20459 Hamburg

### **Krifter, Rolf Michael, Dr. med.**

Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Akad. Lehrkrankenhaus Stolzalpe, Stolzalpe 38, 8852 Stolzalpe, Österreich

### **Kurz, Eduard**

OS Institut, Bewegung für Orthopädie und Sportmedizin,  
Balanstraße 73, Haus 08, 81541 München

### **Liem, Dennis, Prof. Dr. med.**

Klinik für allgemeine Orthopädie und Tumororthopädie,  
Universitätsmedizin Münster, Zentralklinikum,  
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A1, 48149 Münster

### **Mauch, Frieder, Priv.-Doz. Dr. med.**

Department Sportorthopädie / Sporttraumatologie, Obere Extremität / Schulterprothetik / Kernspintomographie, Sportklinik Stuttgart GmbH, Taubenheimstraße 8, 70372 Stuttgart

### **Nebelung, Wolfgang, Priv.-Doz. Dr. med.**

Orthopädie und Unfallchirurgie, Marienkrankenhaus Kaiserswerth, An St. Swibert 17, 40489 Düsseldorf

### **Pauly, Stephan, Priv.-Doz. Dr. med.**

Orthopädie und Unfallchirurgie, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Chariteplatz 1, 10117 Berlin

### **Reimertz, Christoph, Dr. med.**

Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie,  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430,  
60389 Frankfurt am Main

### **Reinig, Yana**

Abteilung für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie,  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430,  
60389 Frankfurt am Main

### **Ritsch, Mathias, Dr. med.**

Orthopädie und Sportmedizin, Schön Klinik, Vogtareuth,  
Krankenhausstraße 20, 83569 Vogtareuth

**Schliemann, Benedikt, Priv.-Doz. Dr. med.**

Universitätsklinikum Münster, Klinik für Unfallchirurgie und Wiederherstellungschirurgie, Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster

**Schoch, Christian, Dr. med.**

St. Vinzenz Klinik Pfronten im Allgäu, Kirchenweg 15, 87459 Pfronten

**Schroeter, Steffen, Priv.-Doz. Dr. med.**

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie der Eberhard Karls Universität, Schnarrenbergstraße 95, 72076 Tübingen

**Schüttler, Karl-Friedrich, Dr. med.**

Universitätsklinikum Giessen und Marburg, Standort Marburg, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Baldingerstraße 1, 35043 Marburg

**Sellei, Richard Martin, Priv.-Doz. Dr. med.**

Orthopädie und Unfallchirurgie, Sana Klinikum Offenbach, Starkenburgring 66, 63069 Offenbach am Main

**Seybold, Dominik, Prof. Dr. med.**

Berufsgenossenschaftliche Universitätsklinikum Bergmannsheil, Chirurgische Klinik, Bürkle de la Camp-Platz 1, 44789 Bochum

**Stein, Thomas, Priv.-Doz. Dr. med. Dr. rer. nat.**

Abteilung für Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie BG Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

**Szalay, Alexander, Dr. med.**

Abteilung für Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie BG Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

**Wagner, Matthias, Dr. med.**

Orthopädisch Unfallchirurgische Gemeinschaftspraxis Doc Noris Äußere Sulzbacher Straße 120, 90491 Nürnberg

**Welsch, Frederic, Dr. med.**

Abteilung für Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie BG Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

**Wiedemann, Ernst, Prof. Dr. med.**

Chirurgie und Unfallchirurgie, Orthopädische Chirurgie München (OCM), Steinerstraße 6, 81369 München

Mit freundlicher Unterstützung von

**Arthrex GmbH, München**

1.500 €

**Bauerfeind AG, Zeulenroda-Triebes**

1.500 €

**Johnson & Johnson Medical GmbH, DePuy Synthes, Norderstedt**

1.500 €

**medi GmbH & Co. KG, Bayreuth**

1.250 €

**OPED GmbH, Valley**

1.000 €



Mit uns geht's weiter.

**Ormed GmbH, Freiburg**

750 €

**Smith & Nephew GmbH, Hamburg**

1.500 €

**Spörer AG, Frankfurt**

1.000 €

**Sporlastic GmbH, Nürtingen**

1.500 €



Stand – September 2017

## Wissenschaftliche Leitung

### Prof. Dr. med. Reinhard Hoffmann

Ärztlicher Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor  
Chefarzt Abteilung für Unfallchirurgie  
und Orthopädische Chirurgie  
Generalsekretär der DGU  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main

### Dr. med. Frederic Welsch

Chefarzt Abteilung für Sportorthopädie,  
Knie- und Schulterchirurgie  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main

### Priv.-Doz. Dr. med. Dr. rer. nat. Thomas Stein

Leitender Oberarzt Abteilung für Sportorthopädie,  
Knie- und Schulterchirurgie  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main

## Wissenschaftliche Organisation

### Natascha Heyn

Physiotherapeutin, Therapie-Gesamtleitung  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main

## Zertifizierung, Patronate

AGA- und DVSE-Kurrikulum sowie  
Fortbildungspunkte für Ärzte  
und Physiotherapeuten sind  
beantragt.

## Tagungsort

### Konferenzzentrum

BG Unfallklinik Frankfurt am Main  
Friedberger Landstraße 430  
60389 Frankfurt am Main

## Zertifizierung für Ärzte – CME

Die Teilnahme am gesamten Symposium wird von der  
Landesärztekammer Hessen mit 12 Punkten (6 je Tag)  
der Kategorie A zertifiziert.

Die Teilnahme am Humanpräparate-Workshop wird mit  
5 Punkten der Kategorie C anerkannt.

**Bitte bringen Sie Ihren EFN-Barcode mit!**

## Zertifizierung für Physiotherapeuten

Die Teilnahme am Symposium ist im Rahmen der Weiterbildung  
für Physiotherapeuten anerkannt.

## AGA-Kurskurrikulum

### AGA – Gesellschaft für Arthroskopie und Gelenkchirurgie

Anrechenbare Zeiten im  
Modul 7 – Schulter Grundkurs  
Modul 8 – Schulter – Aufbaukurs Subacromialraum  
Modul 9 – Schulter – Aufbaukurs Glenohumeralgelenk



## DVSE-Zertifizierung

Deutsche Vereinigung Schulter-  
und Ellenbogenchirurgie e.V. DVSE



## Anmeldung, Kongressorganisation und Veranstalter

### Congress Compact 2C GmbH

Thomas Ruttkowski  
Joachimsthaler Straße 10, 10719 Berlin  
Telefon +49 30 32708233  
Fax +49 30 32708234  
E-Mail [info@congress-compact.de](mailto:info@congress-compact.de)  
Internet [www.congress-compact.de](http://www.congress-compact.de)



## Veranstaltungsorte



### Symposium

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main  
Konferenzzentrum  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main



### Humanpräparat-Workshop

Dr. Senckenbergische Anatomie  
Goethe-Universität  
Theodor-Stern-Kai 7  
60590 Frankfurt am Main

## Übernachtungsmöglichkeiten

Eine Auswahl an Hotels finden Sie auf der Internetseite  
[www.spaetsommersymposium.de](http://www.spaetsommersymposium.de) unter Informationen.

## Parkmöglichkeiten

Wegen Baumaßnahmen ist die Parkplatzsituation auf dem Klinikgelände momentan eingeschränkt.  
Die Parkgebühr beträgt 1,50 €/h und maximal 15,00 €.

## Anreise Flughafen Frankfurt

### Taxi

22,5 km, ca. 20 Minuten, ca. 43,00 €

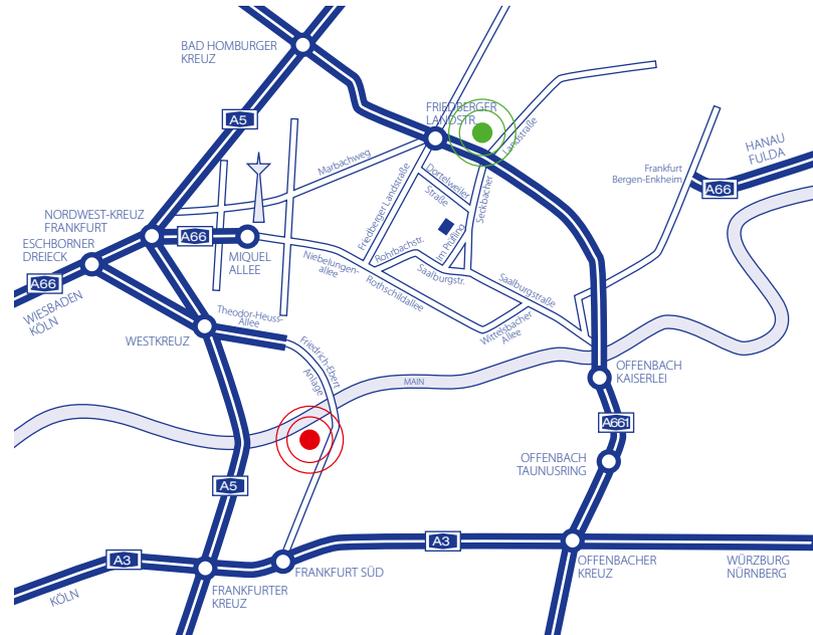
### Öffentliche Verkehrsmittel

ca. 45 bis 55 Minuten, 4,25 €

S8 | S9 Richtung Hanau bis „Konstablerwache“ –  
TRAM 18 Richtung „Gravensteiner-Platz“ bis „Bodenweg“ –  
Bus Linie 30 bis „Unfallklinik“ – ca. 5 Minuten Fußweg

### Anreise Öffentliche Verkehrsmittel

U- oder S-Bahn bis Haltestelle „Konstablerwache“ und ab hier  
wie Anreise Flughafen Frankfurt



## Übernachtungsmöglichkeiten

### Hotel Friedberger Warte

Homburger Landstraße 4, 60389 Frankfurt am Main  
 Telefon +49 69 768064-0  
 Internet [www.ibhotel-frankfurt-friedbergerwarte.de](http://www.ibhotel-frankfurt-friedbergerwarte.de)

### Hotel Alleenhof

Nibelungenallee 31 bis 35, 60318 Frankfurt am Main  
 Telefon +49 69 380180  
 Internet [www.hotel-alleenhof.de](http://www.hotel-alleenhof.de)

### City Hotel Mercator

Mercatorstraße 38, 60316 Frankfurt am Main  
 Telefon +49 69 943407-0  
 Internet [www.cityhotel frankfurt.de/mercator/de](http://www.cityhotel frankfurt.de/mercator/de)

### Best Western Hotel Scala

Schäfergasse 31, 60313 Frankfurt am Main  
 Telefon +49 69 138111-0  
 Internet [www.hotel-scala-frankfurt.de](http://www.hotel-scala-frankfurt.de)

### Hotel Zeil

Zeil 12, 60313 Frankfurt am Main  
 Telefon +49 69 13307791-0  
 Internet [www.hotelzeil.com](http://www.hotelzeil.com)

### Hotel National

Basler Straße 50, 60329 Frankfurt am Main  
 Telefon +49 69 27394-0  
 Internet [www.hotelnational.de](http://www.hotelnational.de)

### City Partner Hotel Klein

Vilbeler Landstraße 55, 60388 Frankfurt am Main  
 Telefon +49 6109 7346-0  
 Internet [www.hotelklein.de](http://www.hotelklein.de)

### City Hotel

Alte Frankfurter Straße 13, 61118 Bad Vilbel  
 Telefon +49 6101 588-0  
 Internet [www.cityhotel-badvilbel.de](http://www.cityhotel-badvilbel.de)

### Hotel Villa Orange

Hebelstraße 1, 60318 Frankfurt am Main  
 Telefon +49 69 40584-0  
 Internet [www.villa-orange.de](http://www.villa-orange.de)

## Verbindliche Anmeldung

### 4. Spätsommersymposium, Frankfurt am Main

#### Mikrotraumatische, makrotraumatische und degenerative Rotatorenmanschettenläsionen

Herr  Frau  Prof.  Dr.

Name, Vorname	
Adresse	
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon	Fax
E-Mail	

<b>Teilnahmegebühr</b>	vor dem 30.06.2017	danach
Facharzt	<input type="checkbox"/> 250,00 €	<input type="checkbox"/> 270,00 €
Assistenzarzt	<input type="checkbox"/> 200,00 €	<input type="checkbox"/> 220,00 €
Therapeut	<input type="checkbox"/> 80,00 €	<input type="checkbox"/> 100,00 €
Student/Rentner	<input type="checkbox"/> 30,00 €	<input type="checkbox"/> 30,00 €
<input type="checkbox"/> AGA <input type="checkbox"/> DVSE-Mitglied (10 % Rabatt auf Teilnahmegebühr)		

**Humanpräparat-Workshop\***  250,00 €  270,00 €  
 Anfänger  Fortgeschritten  Arthroskopien  
Anzahl \_\_\_\_\_

**Therapeuten-Workshop\***  80,00 €  100,00 €  
**Akupunktur-Workshop\***  kostenfrei

\* Begrenzte Teilnehmerzahl, keine parallele Kursteilnahme möglich.

### Abendveranstaltung

Teilnehmer  Begleitpersonen  jeweils 40,00 € pro Person  
Anzahl \_\_\_\_\_

*Die kostenfreie Stornierung ist bis 31. Juli 2017 möglich. Es werden 50 € Bearbeitungsgebühr berechnet. Bei Stornierung bis zum 31. August 2017 werden 50% der Teilnahmegebühr berechnet. Nach dieser Frist bzw. bei Nichtanreise ohne fristgerechte Stornierung ist die komplette Teilnahmegebühr zu entrichten. Die Nicht-Bezahlung der Teilnahmegebühren gilt nicht als Stornierung. Eine Stornierung muss zwingend in schriftlicher Form erfolgen.*

Datum, Unterschrift, Stempel

Bitte faxen Sie Ihre verbindliche Anmeldung an +49 30 32708234 oder melden sich direkt über das Online-Formular an unter: [www.spätsommersymposium.de](http://www.spätsommersymposium.de)

## Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main

Friedberger Landstraße 430

60389 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 475-0

Telefax +49 69 475-2331

E-Mail [info@bgu-frankfurt.de](mailto:info@bgu-frankfurt.de)

Internet [www.bgu-frankfurt.de](http://www.bgu-frankfurt.de)  
[www.spaetsommersymposium.de](http://www.spaetsommersymposium.de)



Bitte fotografieren Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres internetfähigen Mobiltelefons oder Ihres PDA oder scannen Sie den Code mithilfe einer App. Die entsprechende Webseite der BGU mit weiteren Informationen öffnet sich dann auf Ihrem mobilen Gerät.